

453794-2026 - Competition

**Germany – Construction work for bridges and tunnels, shafts and subways –
Weheüberleitungsstollen
OJ S 125/2026 02/07/2026
Contract or concession notice – standard regime
Works**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Wassergewinnungs- und aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH (WAG),
vertreten durch die E.V.A. Energieversorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Aachen
Email: EU-Beschaffung@eva-aachen.de
Activity of the contracting entity: Water-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Weheüberleitungsstollen
Description: Die WAG Wassergewinnungs- und -aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH plant zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung des Großraums Aachen/Düren unter Berücksichtigung des Klimawandels sowie zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für die Ortschaft Zweifall und die Städte Stolberg und Eschweiler eine Wasserüberleitung. Dieser rund 5 km lange, geradliniger Wasserüberleitungsstollen soll vom Hasselbach in Stolberg-Zweifall in die Wehebachtalsperre münden.
Procedure identifier: cbe09699-b41e-41dd-ba23-f5b476f88e4a
Internal identifier: 20260413 MV-BO
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works
Main classification (cpv): 45221000 Construction work for bridges and tunnels, shafts and subways
Additional classification (cpv): 45221200 Construction work for tunnels, shafts and subways, 45221240 Construction work for tunnels, 45240000 Construction work for water projects

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXQ1YDLYW0N# Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten

erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die besten 3 - 6 Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Weheüberleitungsstollen

Description: Die WAG Wassergewinnungs- und -aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH sorgt für bestes Trinkwasser - aus der Region, für die Region. In zwei eigenen Talsperren speichert die WAG Wasser und nutzt weitere Talsperren des Wasserverbands Eifel-Rur in Düren. Darüber hinaus verfügt die WAG über sechs eigene Grundwasserwerke in der Region. Es werden acht moderne Trinkwasseraufbereitungsanlagen betrieben, in denen das gewonnene Wasser zu einwandfreiem Trinkwasser aufbereitet wird. Im Rahmen des Projekts "Weheüberleitung" soll in Kooperation mit dem Wasserverband Eifel-Rur (WVER) ein rund 5 km langer Wasserüberleitungsstollen vom Hasselbach zur Wehebachtalsperre gebaut werden. Der Stollen beginnt an der Jägerhausstraße oberhalb von Zweifall, wo ein Entnahmebauwerk im Hasselbach vorgesehen ist, und mündet an der Stauwurzel des Roten Wehebachs über ein Einleitbauwerk in die Talsperre. Er weist ein Gefälle von etwa 0,25 % auf. Der Stollen soll im freien Gefälle bis 12 m³/s Wasser überleiten. Aus hydraulischer Sicht wäre hierfür ein Innendurchmesser von 2,8 m ausreichend. Der Stollen soll mit einer Tunnelvortriebsmaschine aufgeföhren werden. Die tunnelbautechnische Planung sieht - mit Ausnahme der portalnahen Zonen - derzeit einen Innendurchmesser von 3,5 m vor. Eine davon abweichende Ausführung durch den Auftragnehmer innerhalb eines Innendurchmesserbereichs von 2,8 - 4,5 m ist zulässig. Die Maßnahme soll voraussichtlich Mitte 2027 beginnen und soll bis Ende 2029 abgeschlossen sein.

Internal identifier: 20260413 MV-BO

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45221000 Construction work for bridges and tunnels, shafts and subways

Additional classification (cpv): 45221200 Construction work for tunnels, shafts and subways, 45221240 Construction work for tunnels, 45240000 Construction work for water projects

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Städtereion Aachen (DEA2D)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/06/2027

Duration end date: 01/10/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11. genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11. genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11. genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des

Bewerbers/ des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11. genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11. genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen.

3. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgsversprechendes Angebot abzugeben.

4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt.

5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden.

6. Verfahrensablauf: Der Auftraggeber vergibt die Leistungen im Wege des Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Der Auftraggeber wird zwischen den Bewerbern anhand der unter Ziffer 5.1.9 genannten Kriterien eine Auswahl (gemäß Ziffer 2.1.4) treffen und die ausgewählten Bewerber im Anschluss auf Grundlage insbesondere eines Vertrages, einer Baubeschreibung, eines Leistungsverzeichnisses und entsprechender Planunterlagen zur Abgabe verbindlicher Angebote (Erstangebote) auffordern. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO das Recht vor, den Auftrag aufgrund der verbindlichen Angebote (Erstangebote) ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. Die Bieter haben die Möglichkeit mit Abgabe des Angebots, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen insbesondere zum Vertrag mitzugestalten. Der Auftraggeber wird auf Grundlage insbesondere der Optimierungsvorschläge entscheiden, ob er Verhandlungsgespräche durchführt. In dem Fall dienen die Optimierungsvorschläge dazu, die Vergabeunterlagen weiter zu konkretisieren. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche stellt der Auftraggeber den Bietern aktualisierte Vergabeunterlagen zur Verfügung und fordert die Bieter auf Grundlage der aktualisierten und konkretisierten Vergabeunterlagen zur Abgabe eines letztverbindlichen Angebotes auf. Der Zuschlag wird nach Abgabe und Auswertung der letztverbindlichen Angebote gemäß § 52 Abs. 1 SektVO unter Berücksichtigung aller

Umstände auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt, sofern dies nicht bereits aufgrund der Erstangebote erfolgt ist. 7. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, das Vergabeverfahren aus einem schwerwiegenden Grund aufzuheben. Der Auftraggeber behält sich insbesondere vor, dieses Verfahren ganz oder teilweise einzustellen, wenn erforderliche Gremienbeschlüsse nicht erteilt werden, wenn die beantragten Fördermittel zur Finanzierung des Projektes nicht in ausreichendem Umfang gewährt werden sollten oder die Finanzierung des Projektes nicht gewährleistet werden sollte. 8. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 41 SektVO dadurch nachkommen, dass er in dieser Bekanntmachung die zum aktuellen Zeitpunkt des Teilnahmewettbewerbs bekannten wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizziert sowie auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website die bisherigen Informationen zu dem Projekt zur Verfügung stellt. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Bekanntmachung sind die für die Erstellung des endgültigen Leistungsverzeichnisses erforderlichen Voruntersuchungen und Erkundungen noch nicht vollständig abgeschlossen. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb Informationen, die für die abschließende Erstellung der weiteren Unterlagen erforderlich sind, noch nicht fest. 9. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 SektVO genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen. 10. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch. 11. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die technischen Unterlagen, die für eine vollständige Angebotskalkulation erforderlich sind, voraussichtlich erst Mitte Oktober 2026 vorliegen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, kaufmännische und vertragliche Themen in einer vorgezogenen Verhandlungsrunde mit den Bietern zu diskutieren.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung (Vordruck 1), aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen (Vordruck 4) (nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 25 der Verordnung (EU) 2025/395 des Rates vom 24. Februar 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. c) Erklärung zur Anerkennung der Projektsprache Deutsch einschließlich Benennung eines deutschsprachigen Ansprechpartners (Vordruck 5).

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): Die Abgabe von Angeboten durch Bietergemeinschaften ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. (Vordruck 2 und 3) Bei der Eignungsprüfung wird die Bietergemeinschaft als Ganzes beurteilt. Bietergemeinschaften müssen eine(n) einzige(n) Ansprechpartner(in) benennen. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z.B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen oder im Rahmen einer Bietergemeinschaft), ist darzulegen, dass die Bietergemeinschaft als Ganzes sowie die Mitgliedschaft der einzelnen Unternehmen in der Bietergemeinschaft zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ist nach Aufforderung zu begründen, inwiefern sein Entschluss zur Beteiligung an der Bietergemeinschaft eine im Rahmen zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handels liegende Entscheidung ist, z.B. weil das jeweilige Mitglied zur Zeit der Bildung der Bietergemeinschaft überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Zusammenarbeit der Bietergemeinschaft das jeweilige Mitglied in die Lage versetzt, ein erfolversprechendes Angebot abzugeben.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung (Vordruck 6) über die Umsätze vergleichbarer Leistungen (im Tunnel- und Untertagebau) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre vorlegen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils einen durchschnittlichen Umsatz vergleichbarer Leistungen (im Tunnel- und Untertagebau) von 50 Mio. EUR oder mehr erwirtschaftet hat. Liegen Umsätze für das Jahr 2025 noch nicht vor, sind die Umsätze des Jahres 2022 anzugeben. BG werden hier als Ganzes betrachtet.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung (Vordruck 7) vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen - für Sachschäden bis zu 10.000.000,-- Euro je Schadenereignis - für Vermögensschäden bis zu 10.000.000,-- Euro je Schadenereignis - für Personenschäden bis zu 20.000.000,-- Euro je Schadenereignis 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird hingewiesen (Vordruck 11).

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung (Vordruck 8) vorlegen, aus der die Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich in den abgefragten Leistungsbereichen beschäftigte Arbeitskräfte (eigenes Personal) hervorgeht. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird hingewiesen (Vordrucke 11).

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bieter möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): Angabe der vom Bieter erbrachten Leistungen (Vordruck 9), die mit den zu vergebenden Leistungen (Weheüberleitungsstollen) vergleichbar sind, möglichst unter Angabe des genauen Auftrags, der Auftragssumme, des Auftraggebers, der Leistungsart und der Leistungszeiträume sowie des zuständigen Ansprechpartners. Nennung von mindestens drei Referenzen. Der Auftraggeber wird insbesondere die 3 aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzprojekte den folgenden Kriterien genügen: - Alle Referenzprojekte sollten nach dem 31.12.2010 erbracht worden sein; - Diese Projekte sollten zusätzlich den folgenden Anforderungen genügen: > Bei mindestens einem der oben genannten Projekte sollte es sich um einen Stollen mit einem Durchmesser von 2,5 - 4,5 m und einer Länge $\geq$ 4 km handeln; > Bei mindestens einem der oben genannten Projekte sollte es sich um einen maschinellen Vortrieb im Fels (Schildmaschine mit Möglichkeit der Ortsbruststützung) handeln; Hierbei ist auch der Maschinentyp anzugeben; > Bei mindestens einem der oben genannten Projekte sollte es sich um einen konventionellen Vortrieb im Fels handeln; Weiterhin werden folgende Aspekte der Referenzen positiv gewertet: - Maschineller Vortrieb in Tonschiefer, Quarzit, Sandstein; - Bauen in Trinkwasserschutzgebieten; - fallender Vortrieb; - enge Platzverhältnisse sowie anspruchsvolle bauphysikalische Rahmenbedingungen; - tiefe Voreinschnitte in beengten Platzverhältnissen für die Anfahrsituation der Vortriebsmaschine. Bei allen vorgenannten Kriterien handelt es sich um keine Muss-Kriterien. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Kriterien gemäß Ziffer 2.1.4 der Auftragsbekanntmachung im Rahmen des Rankings berücksichtigen. Bewerbungsgemeinschaften werden hier als Ganzes betrachtet. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird hingewiesen (Vordruck 11).

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bieter möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung bzw. Nachweis mittels Zertifikat: Nachweis über eine ISO 9001-Zertifizierung oder gleichwertig (Vordruck 10). Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird hingewiesen (Vordruck 11).

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality

Name: Bauzeitenplan

Description: detaillierter Bauzeitenplan sowie Lieferzeit - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Organisationskonzept und Projektorganigramm inkl. Schlüsselpersonale

Description: Organisationskonzept und Projektorganigramm inklusive Qualifikation und Erfahrung des einzusetzenden Schlüsselpersonals - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 5

Criterion:

Type: Quality

Name: Ausführungskonzept

Description: Ausführungskonzept, Maschinenkonzept (TBM) und Flucht- und Rettungskonzept beim Bau - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YDLYW0N/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YDLYW0N>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YDLYW0N>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 12/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

Financial arrangement: Die Abwicklung, insbesondere Lieferung und Fakturierung, erfolgt unmittelbar zwischen dem Auftragnehmer und dem Auftraggeber.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Information about review deadlines: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei den Auftraggebern zu rügen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Wassergewinnungs- und aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH (WAG), vertreten durch die E.V.A. Energieversorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Aachen

Organisation receiving requests to participate: Wassergewinnungs- und aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH (WAG), vertreten durch die E.V.A.

Energieversorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Aachen

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Wassergewinnungs- und aufbereitungsgesellschaft Nordeifel mbH (WAG), vertreten durch die E.V.A. Energieversorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Aachen

Registration number: DE812342622

Postal address: Filterwerk

Town: Roetgen

Postcode: 52159

Country subdivision (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Country: Germany

Contact point: Jennifer Boymanns

Email: EU-Beschaffung@eva-aachen.de

Telephone: +49 241181-4895

Fax: +49 241181-4869

Buyer profile: <https://www.eva-aachen.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registration number: 05315-03002-81

Postal address: Zeughausstraße 2 - 10

Town: Köln

Postcode: 51067

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Email: vrheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221473055

Fax: +49 221472889

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 2388e7f1-dbb1-457e-8a1d-a30f9476c977 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 01/07/2026 13:43:53 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 453794-2026

OJ S issue number: 125/2026

Publication date: 02/07/2026